

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Donaueschingen 363

**Bayern / Österreich (Südtirol?), [I: um 1460-1470 / II: um
1455-1460]**

[Anfang des Johannes-Evangeliums]

[urn:nbn:de:bsz:31-230072](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230072)

†
Der Anfang des heiligen
Evangelij nach sand Joha-
n. Herr dir sey die glorij

In dem anfang was das wort!
vnd das wort was bei got vnd
got was das wort! das was
im anfang bei got. Alle
dinge sind durch in gemacht
et. vnd an in ist gemacht
nicht. Das aber gemacht ist
in in. was das leben. vnd
das leben was das licht der
menschen. vnd das licht
leuchtet in den vinsternis-
sen. vnd die vinsternis-
se hat es nicht begriffen.

In menschen wirts gesandt
von got. dem was der na-
me Johanes. Dieser kam

v. v. l. d. s.

in gezeugnis / das er gezeug
 nis erpüte von dem liecht /
 das alle glaubten durch in
Der was mit das liecht / in
 der daz er gezeugnis er
 püte von dem liecht / **E**s was
 das warre liecht / das da leuch
 tet / gleichm ment / sein ko
 mend in dise welt / **E**s was
 die in der welt / ond welt ist
 durch in gemacher / ond
 die welt hat in mit erkant.
Er kom in sein augen / ond
 die semen / empfinden
 in in / **F**all / in empfin
 den / den / er gemalt / wos
 kinder / werden / **D**en die glau
 bent in seine namen / die mit
 aus den pluten / ond nicht

aus dem willen des fleisches:
Und nicht aus dem willen des
manes: sonder aus got sind
geborn. Und das wort ist
fleisch worden / und worden
warlen in uns. Und wir haben
gesehen sein glor: die glor
als ains ainigebornens vom
vater / voller gnaden und war
heit. **Evangelij.**
+ **V**ach diese wort des heiligen
Evangelij behalt uns für die
tunlichfayen manne sin vol
kommen glauben / und bestirne
uns vor allen vbel. Und der
selb beset uns in fern heiligen
gedult: Das wort der mit maniglein
in unserm lebendmissen / man durch
da lesigen wir unser selb.